

Herzlich Willkommen an der Uni Speyer

Infos zur Lehre von Prof. Dr. Wolfgang Weiß im SS 2025

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht

Vorbemerkung

Materialien, Folien zu meinen Lehrveranstaltungen finden Sie sukzessive in **OLAT** (<https://olat.vcrp.de>) und werden dort vorab ergänzt bzw. bereitgestellt.

Näheres zur Lehre im Sommersemester 2025 allgemein:

<https://www.uni-speyer.de/studium/im-semester/allgemeine-hinweise/organisatorische-hinweise>

Vorbemerkung

Meine Lehrveranstaltungen im SS 2025 zählen alle zum Modul V des LLM Studiengangs, stehen aber allen Hörern, auch außerhalb des LLM, offen:

V 109 Vorlesung „Einführung in das internat. u. europ. Wirtschaftsrecht“

S 109 Seminar „Europ. u. int. Wirtschaftsrecht“

V 109 Einführung in das Int. Wirtschaftsrecht

Termine:

Montag bis Donnerstag 05.-08. Mai 2025 von 09:00 bis 12:15 Uhr und

Montag bis Donnerstag 12.-15. Mai 2025 von 09:00 bis 12.15 Uhr

- Ort: Hörsaal 1
- Kern der Vorlesung wird zunächst das WTO-Recht sein. Weitere Themen sind der Int. Investitionsschutz, das internationale Währungsrecht, EU-Wettbewerbs- u. EU-Außenhandelsrecht
- Skripte und PPTs zu Veranstaltungen werden in OLAT eingestellt
- **Handout zur Vorlesung** steht bereits auf der Lehrstuhlwebsite bereit <https://www.uni-speyer.de/lehrstuehle/level-2-3/prof-dr-wolfgang-weiss/lehrveranstaltungen> und bald in OLAT
- OLAT-Code: **V109SS2025**

S 109 Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht (Seminar)

- Termine:
 - Montag bis Donnerstag 23.-26. Juni 2025 von 09:00 bis 12:15 Uhr und
 - Montag bis Donnerstag 30. Juni u. 01.-03. Juli 2025 von 09:00 bis 12.15 Uhr
- Hörsaal: Seminarraum II (UG) im Lehrstuhlgebäude
- Voraussetzungen für die Erteilung eines Leistungsnachweises:
 - Seminararbeit: 15-20 Seiten, Referat: 30 Minuten
 - Aktive mündliche Mitarbeit
- Themenvergabe ab sofort, einfach per Email an weiss@uni-speyer.de und sara-alexandra.raitner@uni-speyer.de,
- Sobald die Belegung feststeht, erfolgt zu Anfang Mai 2025 ein erster Einführungstermin zur Themenvergabe (soweit noch nicht per Email geklärt)
- Inhalte des Seminars und Themen:

- **Inhalte des Seminars:**

Die Themen greifen zum einen aktuelle Diskussionen um die **Freihandels-, Wettbewerbs- und Investitionsschutzpolitik der EU** in der derzeitigen multipolaren Weltlage auf, allen voran das den Gegenstand von Entscheidungen des BVerfG bildende Handelsabkommen mit Kanada *CETA* (deutscher Text ABl. EU 2017 L 11/23 ff.), das Abkommen mit *Großbritannien*, ferner Rechtsfragen von EU-Sanktionen gegen Drittstaaten und darüber hinaus einige aktuelle grundlegende Fragen der Europäischen Integration und des Grundrechtsschutzes gegenüber multinationalen Unternehmen.

Erläuterungen zur Themenliste und Leitfaden für die Seminararbeit finden Sie auf der Lehrstuhlwebsite <https://www.uni-speyer.de/lehrstuehle/level-2-3/prof-dr-wolfgang-weiss/lehrveranstaltungen> und bald auf OLAT.

OLAT-Code: **S109SS2025**

- **Themen des Seminars (1):**

- 1. Die **Kompetenzverteilung** zwischen der EU und den Mitgliedstaaten im Bereich der Gemeinsamen Handelspolitik seit dem Vertrag von Lissabon
- 2. EU-Außenzuständigkeiten und **Gemischte Abkommen** von EU und Mitgliedstaaten: grundlegende Rechtsfragen
- 3. Das **Abschlussverfahren** und die Rolle der Parlamente beim Abschluss von EU-Freihandels- und Investitionsschutzabkommen
- 4. **Entwicklung der Handelspolitik** und der Handelsabkommen der EU: Grundlagen, Inhalte und Regelungsmechanismen von Handelsabkommen
- 5. Der Gleichbehandlungsgrundsatz im **WTO-Recht**
- 6. **Freihandelsabkommen** und die Ordnung der **WTO**: Zur Spannung von Multilateralismus und Regionalismus
- 7. Der **Handelskrieg** zwischen den **USA und China und der EU**: Welthandelsrechtliche Implikationen
- 8. Reform der autonomen EU-Handelspolitik im Zeichen der „**Offenen Strategischen Autonomie**“ – die richtige Antwort Europas auf die geökonomischen Herausforderungen?
- 9. Die Versorgung mit kritischen Mineralien in der EU: Die neue Rohstoffpolitik als Querschnittspolitik

• Themen des Seminars (2):

- 10. Marktzugang von Drittstaatsunternehmen zum **EU-Vergabemarkt**: Wie weiter nach dem **EuGH-Urteil Kolin**?
- 11. Typische Inhalte, Regelungsmechanismen und Probleme von **Investitionsschutzabkommen** und **klassischen Investor-Staat-Schiedsmechanismen**
- 12. Die Berücksichtigung von **staatlichen Regulierungsinteressen** im CETA
- 13. Die Vereinbarkeitsprobleme von klassischen Investor-Staat-Schiedsvereinbarungen mit dem Recht der Europäischen Union. Löst das **Investitionsgericht nach CETA** die Probleme?
- 14. Völkerrechtliche Grenzen für die **Handelssanktionen gegen Russland**?
- 15. Der **Status des Vereinigten Königreichs** in der WTO: Neue Handelsbedingungen post Brexit?
- 16. Die **Handelsbeziehungen** zwischen dem **Vereinigten Königreich und der EU** unter dem Trade and Cooperation Agreement (**TCA**)
- 17. Bundesverfassungsgerichtliche Kontrolle der **Europäischen Integration**
- 18. Das BVerfG und die EZB
- 19. **Grundrechtsschutz** in der EU nach Lissabon
- 20. Der Beitritt der Europäischen Union zur **EMRK**: Das Gutachten 2/13 des EuGH
- 21. Menschenrechte und multinationale Unternehmen: völkerrechtliche Möglichkeiten und Grenzen für Anforderungen an die **Lieferkette**
- 22. Entwicklung **unternehmerischer Sorgfaltspflichten** bezüglich **Lieferketten** in der Europäischen Union

Weitere Informationen:

- Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.uni-speyer.de/lehrstuehle/level-2-3/prof-dr-wolfgang-weiss/lehrveranstaltungen>
- Sprechstunde: jederzeit per Mail
- Kontakt: weiss@uni-speyer.de, sara-alexandra.raitner@uni-speyer.de oder 06232-654-331 (Sekretariat Andrea Arendt arendt@uni-speyer.de)